



Einfache Anfrage Marti Bernhard (SP) vom 28. November 2011 betreffend den Stromverbrauch der öffentlichen Weihnachtsbeleuchtung in der Stadt Langenthal; Beantwortung

Sehr geehrte Frau Stadtratspräsidentin
Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte

1. Text der Einfachen Anfrage:

"Einfache Anfrage betreffend Stromverbrauch der öffentlichen Weihnachtsbeleuchtung in der Stadt Langenthal

Bald erstrahlt Langenthal wieder im Glanz der Weihnachtsbeleuchtung. Dieser Brauch ist selbstverständlich nicht grundsätzlich in Frage zu stellen, dennoch macht es Sinn darauf zu achten, dass der Stromverbrauch in Grenzen gehalten wird.

Die Weihnachtsbeleuchtung von Haushalten, Geschäften und öffentlicher Hand braucht in der Schweiz pro Jahr rund 100 Millionen kWh Strom, was knapp zwei Prozent des gesamten Stromverbrauchs im Dezember gleichkommt. Das ist immerhin etwa so viel, wie sämtliche Solarstromanlagen in der Schweiz im Jahr 2010 produzierten oder anders gerechnet: Es entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 25'000 typischen Vierpersonenhaushalten.

Die Verbrauchsunterschiede von unterschiedlichen Weihnachtsbeleuchtungen sind riesig und das Einsparpotential dementsprechend gross. Lichterketten mit herkömmlichen Halogen- oder Glühlämpchen verbrauchen ein Mehrfaches an Strom wie vergleichbare LED-Produkte. Der Stromverbrauch unterscheidet sich je nach Produktkategorie in der Regel um Faktor 4 bis 7.

Ich bitte den Gemeinderat, folgende Fragen zu dieser Thematik zu beantworten:

- *Wer ist für die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung zuständig und wer trägt die Kosten?*
- *Wie viel Strom verbraucht die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung in Langenthal?*
- *Welche Leuchtmittel werden für die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung in Langenthal eingesetzt (z.B. Glühlampen, Halogenlampen, Sparlampen, LED)?*
- *Ist beabsichtigt - wenn noch nicht geschehen - die bestehende Weihnachtsbeleuchtung durch LED zu ersetzen? Und wenn ja, bis wann soll dies geschehen?"*

Bernhard Marti

2. Beantwortung der Fragen

- *Wer ist für die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung zuständig und wer trägt die Kosten?*

Für die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung ist die Stadt Langenthal zuständig. Die Industriellen Betriebe Langenthal (IBL) erledigen den Unterhalt im Auftragsverhältnis. Sämtliche Kosten gehen zu Lasten der Stadt.

- *Wie viel Strom verbraucht die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung in Langenthal?*

Leuchtmittel	Für die Berechnung wurde angenommen, dass alle Girlanden auf LED Lampen umgerüstet (aktuell ca. 75%) und die beiden Lampen im Stern mit Energiesparlampen 70W ausgerüstet sind.
Betriebszeit Winter 2011/12	18. November 2011 bis 08. Januar 2012
Stromverbrauch total	6,112kW
Stromkosten Winter 2011/12 total	Fr. 541.45
Zum Vergleich: Stromverbrauch und Kosten mit Glühlampen	22.72 kW / Fr. 2'012.70



- *Welche Leuchtmittel werden für die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung in Langenthal eingesetzt (z.B. Glühlampen, Halogenlampen, Sparlampen, LED)?*

Pro Stern: 2 Sparlampen 70W (früher 100W Glühlampe)
34 LED Lampen 1.5W (früher 15W Glühlampe)

- *Ist beabsichtigt - wenn noch nicht geschehen - die bestehende Weihnachtsbeleuchtung durch LED zu ersetzen? Und wenn ja, bis wann soll dies geschehen?"*

Im Verlaufe der letzten drei Jahre erfolgte die Umstellung der Weihnachtsbeleuchtung von herkömmlichen Leuchtmitteln auf LED. Bis heute sind ca. 75% der Weihnachtsbeleuchtung mit LED-Lampen und Stromsparlampen ausgestattet.

Allgemeines

Der Weihnachtsbaum der Stadt in der Marktgasse wird bisher mit herkömmlichen Leuchtmitteln beleuchtet. Für nächstes Jahr wird eine LED Beleuchtung geprüft. Die beleuchteten Bäume der Stadtvereinigung sind mit einer LED Beleuchtung ausgerüstet.

Berichterstattung: keine (schriftliche Beantwortung)

Hinweis: Gemäss Art. 39 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates findet weder über die Anfrage noch die Antwort eine Diskussion statt.

Langenthal, 21. Dezember 2011

IM NAMEN DES GEMEINDERATES

Der Stadtpräsident:

Thomas Rufener

Der Stadtschreiber:

Daniel Steiner